

## **Bericht**

**über die öffentliche Sitzung des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde  
Rhein-Nahe  
am Mittwoch, den 01.06.2022, 18.30 Uhr,  
in der Keltenhalle der Ortsgemeinde Waldalgesheim**

### **Öffentlicher Teil:**

#### **Mitteilungen der Verwaltung**

- Zurzeit beherbergt die Verbandsgemeinde Rhein-Nahe 142 Flüchtlinge aus der Ukraine wovon 20 Flüchtlinge zugewiesen wurden.
- Für die Erneuerung des Sportbodens und der Fenster sowie den Einbau von Prallschutzwänden in der Turnhalle der Grundschule in Münster-Sarmsheim erhält die Verbandsgemeinde Rhein-Nahe 150.000,00 Euro gemäß der Richtlinie des Landkreises Mainz-Bingen zur Förderung von Sportstätten.
- Gemäß Schreiben des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle erhält die Verbandsgemeinde Rhein-Nahe eine Bundesförderung für coronagerechte, stationäre raumluftechnische Anlagen in der Grundschule Petersackerhof in Höhe von 133.119,04 Euro.
- Auch dieses Jahr nimmt die Verbandsgemeinde Rhein-Nahe am Stadtradeln teil, das in der Zeit vom 25.06. bis 15.07.2022 stattfindet.

#### **Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss zum 31.12.2018**

Zu diesem Tagesordnungspunkt übergab Bürgermeister Thorn den Vorsitz an das älteste Ratsmitglied Dieter Kochskämper.

#### **Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses über die örtliche Rechnungsprüfung**

Dieter Kochskämper übergab das Wort an Heiko Klein, Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe. Herr Klein erläuterte den Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses.

#### **Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018**

Der Verbandsgemeinderat stellte den Jahresabschluss zum 31.12.2018

- In der Bilanz mit einer Bilanzsumme von 33.912.070,97 €  
mit einem Eigenanteil von 7.934.862,05 €  
davon Jahresüberschuss 1.183.431,69 €
- In der Ergebnisrechnung  
mit einem Jahresergebnis von 1.183.431,69 €  
In der Finanzrechnung

mit einem Finanzmittelfehlbetrag von 1.326.354,84 €  
fest.

Dieser Feststellung stimmte der Verbandsgemeinderat einstimmig zu.

### **Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen**

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen wurden, sofern bisher keine vorherige Zustimmung erfolgte, nachträglich genehmigt.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

### **Beratung und Beschlussfassung über die Entlastung des Bürgermeisters, der Beigeordneten und der Verwaltung**

An dieser Abstimmung nahmen das Ratsmitglied Thomas Gundlach und Bürgermeister Karl Thorn nicht teil und rückten vom Ratstisch ab bzw. nahmen im Zuschauerraum Platz. Einstimmig beschloss der Verbandsgemeinderat die Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten, soweit sie den Bürgermeister vertreten hatten, sowie der Verwaltung.

### **Änderung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe im Bereich des Rheinblickhofs in der Gemarkung Bacharach – Stadtteil Henschhausen – zur Ausweisung einer gemischten Baufläche sowie von Sondergebieten „Campingplatz“ und „Ferienhäuser“**

### **Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) und der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen**

Die Kreisverwaltung Mainz-Bingen führt ihre bereits im Rahmen des Zielabweichungsverfahrens geäußerten Bedenken nun weiter aus. Die Ausweisung eines Dorfgebietes würde eine faktische „Splittersiedlung“ verfestigen bzw. erweitern, was rechtlich bedenklich wäre. Die Kreisverwaltung empfahl eine Änderung der Mischgebietsfläche hin zu einem Sondergebiet. Das Sondergebiet wird die Nutzung „Landwirtschaftlicher Betrieb und Ferienhof“ erhalten. Die Sonderbauflächen sind aufgrund des theoretischen möglichen Nutzungsspektrums anders als bei anderen Flächen typengenaue zu charakterisieren. Hierzu werden die Nutzungen entsprechend aus dem Bebauungsplanverfahren ergänzt „Campingplatz und Ferienhäuser“. Der Beschlussvorschlag lautete wie folgt: Das Mischgebiet wird zukünftig als sonstiges Sondergebiet mit der Zweckbestimmung „Landwirtschaftlicher Betrieb und Ferienhof“ dargestellt. Die bereits geplanten Sonderbauflächen erhalten die Zweckbestimmung „Campingplatz und Ferienhäuser“.

Diesem Beschlussvorschlag stimmte der Verbandsgemeinderat einstimmig zu. Allen weiteren Eingaben wurden zur Kenntnis genommen. Beschlüsse waren nicht erforderlich.

### **Beratung und Beschlussfassung über das weitere Verfahren – Durchführung der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB**

Nach Einarbeitung der Ergebnisse der Beschlussfassung in die Entwürfe der Flächennutzungsplanänderung beschloss der Verbandsgemeinderat einstimmig die Durchführung des weiteren Änderungsverfahrens – Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB durch Auslegung des Planentwurfes der Flächennutzungsplanänderung mit dem Entwurf der Begründung und des Umweltberichts inklusive Anlagen bei gleichzeitiger Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB.

### **Beratung und Beschlussfassung über die Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe (südlicher Teil)**

Mit Schreiben vom 24.05.2022 übersandte die Gesellschaft für Markt- und Absatzförderung mbH (GMA) eine Zwischennachricht zur Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes. Die endgültige Fassung des Einzelhandelskonzeptes liegt bis zum heutigen Zeitpunkt nicht vor.

Der Verbandsgemeinderat beschloss einstimmig, dass die Verwaltung auf Basis der vorgenannten Zwischennachricht der GMA zur Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes in Kürze eine weitere Abstimmung mit der Kreisverwaltung Mainz-Bingen, der SGD Süd und der Planungsgemeinschaft Rheinhessen vornehmen soll. Ebenso soll bereits das Verfahren für ein notwendiges Zielabweichungsverfahren angestoßen werden. Ziel wird es zudem sein, die gesamte Fläche, wie bei der landesplanerischen Stellungnahme bereits beantragt, wieder in die Planung mit einzubeziehen.

### **Landesentwicklungsprogramm IV (LEP IV); Anhörungs- und Beteiligungsverfahren**

#### **Beratung und Beschlussfassung über eine Stellungnahme zum Entwurf einer 4. Landesverordnung zur Änderung der Landesverordnung über das Landesentwicklungsprogramm IV (4. Teilfortschreibung LEP IV)**

Einstimmig beschloss der Verbandsgemeinderat, zu dem vorgelegten Entwurf einer 4. Landesverordnung zur Änderung der Landesverordnung über das Landesentwicklungsprogramm IV (LEP IV), keine Einwände vorzutragen.

## **Beratung und Beschlussfassung der 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe vom 23.12.2019**

Den Ratsmitgliedern lag eine Beschlussvorlage der Verwaltung vor. Mit 23 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung wurde der vorgelegten 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung zugestimmt.

### **Nachwahl zu den Ausschüssen**

Die Neubesetzungen betrafen ausschließlich Mitglieder der FDP.  
Folgende Änderungen wurden vorgenommen:

#### Werkausschuss

Das Mitglied Ralf Moritz hat sein Mandat niedergelegt. Als Nachfolger ist Thorsten Biegner aus Weiler vorgesehen.

Der 1. Vertreter Dirk Büttner hat sein Mandat niedergelegt. Als Nachfolger ist Dr. Jörg Straßburger, Münster-Sarmsheim, vorgesehen.

#### Schulträgerausschuss

Das Mitglied Marianne Weichel ist verstorben. Als Nachfolgerin ist Marion Berres, Waldalgesheim, vorgesehen. Frau Berres hat hierfür ordnungsgemäß die 1. Stellvertretung im Schulträgerausschuss niedergelegt.

Als Nachfolger für Marion Berres ist als 1. Stellvertreter Stefan Egold, Waldalgesheim, vorgesehen. Herr Egold war bisher 2. Stellvertreter und hat diese Stellvertretung ordnungsgemäß niedergelegt.

Als 2. Stellvertreter für Stefan Egold ist Thorsten Biegner, Weiler, vorgesehen.

#### Ausschuss für Bau- Umwelt und Klimaschutz

Dirk Büttner hat seine Mitgliedschaft niedergelegt. Als Nachfolger ist Michael Pronobis, Trechtingshausen, vorgesehen.

Ralf Moritz war 1. Stellvertreter und hat das Mandat niedergelegt. Als 1. Stellvertreter ist Stefan Egold, Waldalgesheim, vorgesehen.

#### Ausschuss BUGA 2029

Dirk Büttner hat sein Mandat als Mitglied niedergelegt. Als Nachfolger ist Joshua Schmitz-Moormann, Bacharach, vorgesehen.

Weitere Wahlvorschläge wurden nicht eingereicht. Zunächst stimmte der Verbandsgemeinderat einstimmig zu, dass eine Abstimmung en bloc erfolgen kann. Des Weiteren stimmte der Verbandsgemeinderat einer offenen Abstimmung einstimmig zu.

Sodann wurden die vorgeschlagenen Personen einstimmig gewählt. Der Vorsitzende stimmte dabei nicht mit, da sein Stimmrecht nach § 36 GemO bei Wahlen ruht.

### **Bekanntgabe von Eilentscheidungen gemäß § 48 GemO**

- Haushaltswirtschaft 2022;  
Vergabe des Gewerks Maler-, Innen- und Außenputzarbeiten mit Wärmeverbundsystem im Rahmen der Sanierung der Sporthalle Petersackerhof  
Mit der Durchführung des Gewerks im Rahmen der Sanierung der Sporthalle Petersackerhof wurde die Firma Baudekoration Zucale GmbH, Wörrstadt, zum Angebotspreis in Höhe von 89.472,66 Euro beauftragt.
- Haushaltswirtschaft 2022;  
Vergabe des Gewerks „Sanitärinstallationen“ im Rahmen der Sanierung der Sporthalle Petersackerhof  
Mit der Durchführung des Gewerks im Rahmen der Sanierung der Sporthalle Petersackerhof wurde die Firma Maxeiner GmbH, Nastätten, zum Angebotspreis in Höhe von 128.870,31 Euro beauftragt.
- Teilfortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Langenlonsheim-Stromberg, Teilbereich der ehemaligen Verbandsgemeinde Langenlonsheim, zur Ausweisung einzelner Wohnbau-, Mischgebiets- und Gewerbeflächen in den Ortsgemeinden Dorsheim, Rümmlersheim und Windesheim sowie nachrichtliche Übernahmen von Sonderbauflächen in den Ortsgemeinden Guldental und Langenlonsheim;  
Erneute Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung nach §§ 4 Abs. 2 und 3 Abs. 2 in Verbindung mit § 4 a Abs. 3 BauGB sowie Beteiligung der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB  
Da unmittelbare Belange der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe nicht betroffen sind, wurde keine Stellungnahme abgegeben.

### **Anfragen**

Folgende mündlichen Anfragen wurden gestellt:

- Wie weit ist der Sachstand bei der Bündelausschreibung Strom?  
Dem Gemeinde- und Städtebund wurden die Unterlagen von der Verbandsgemeindeverwaltung übersandt. Rückmeldungen liegen noch keine vor.
- Wann erfolgt die Ausschreibung für den „beschlossenen“ Klimaschutzmanager?  
Die Fördermittel in Höhe von 75 % wurden beantragt. Der Fördermittelbescheid liegt noch nicht vor. Eine Ausschreibung wird, wie vom VG-Rat beschlossen, sofort nach dem Vorliegen dieses Förderbescheides erfolgen.
- Sachstand Widerspruchsverfahren Windenergie „Kandrich“?  
Der Widerspruchsbescheid der SGD liegt noch nicht vor. Die SGD wurde von Seiten der Verbandsgemeindeverwaltung Rhein-Nahe auf die Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms IV hingewiesen.

### **Nichtöffentlicher Teil:**

#### **Personalangelegenheit**

- Einstimmig stimmte der Verbandsgemeinderat einer Personalangelegenheit zu.